

Amtsblatt



der Gemeinde Gornau
Dittmannsdorf



Witzschdorf



Herausgeber: Gemeindeamt Gornau
Rathausplatz 5 09405 Gornau
Telefon: (03725) 37000
Verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeisterin Johanna Vogler
Verteilung: kostenlos an alle Haushalte

Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich.
Satz und Anzeigen: layout & design
Skrebs Verlag Obere Hauptstraße 8
09243 Niederfrohna Tel.: (03722) 85679

Ausgabe - Januar

19.01.2011

kostenlos



Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

der Winter hat mit viel Schnee und Frost in Wald und Flur Einzug gehalten. Dies ist eine Herausforderung an Mensch und Technik. Ich möchte allen Grundstückseigentümern danken, die ihrer Räum- und Streupflicht entsprechend der Satzung der Gemeinde von 1997 in vorbildlicher Weise nachgekommen sind. Danken möchte ich auch allen Mitarbeiterinnen, Mitarbeitern und ehrenamtlichen Helfern, die sich über ihre Pflichten hinaus zur Beräumung der Schneemassen zur Verfügung stellten. Der Winter ist aber noch nicht vorbei. Die entstandenen und die noch entstehenden Kosten werden die Mittel zur Instandsetzung der Straßen verringern. Bereits jetzt schon sichtbare Straßenschäden und Schäden an kommunalen Gebäuden durch Eis, können in ihrer Höhe zurzeit noch nicht beziffert werden. Betroffen sind die Kindertagesstätte „Zwergenland“ und die Turnhalle in Dittmannsdorf.

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

nur gemeinsam können wir für ein sicheres und ansprechendes Ortsbild in unserer Gemeinde sorgen. Zugeparkte, nicht geräumte und gestreute Fußwege tragen dazu nicht bei. Die gegenseitige Nachbarschaftshilfe möge wieder verstärkt in unserem Ort Einzug halten.

Ihre *Johanna Vogler*

Johanna Vogler
Bürgermeisterin

Tag der offenen Tür - Gymnasium Zschopau -

Sehen und erleben!

Am 29. Januar 2011

von 09:00 bis 13:00 Uhr

Die Fachbereiche zeigen Experimente in Physik und Chemie, Kunst zum Mitmachen, die frühe Besiedlung Sachsens, öffentliche Proben, Sketche in einer Fremdsprache. Bücher sind das halbe Leben und vieles mehr!

Im Anschluss
Konzert des Amadeus – Pop – Orchesters
Schüler – Lehrer – Volleyballturnier

Tag der offenen Tür - MS „August-Bebel“

am Sonnabend, dem 05. Februar 2011, von 09:00 bis 12:00 Uhr

Wo: August-Bebel-Mittelschule Zschopau
Schule mit besonderem pädagogischen Profil -
Gemeinschaftsschule

Was: Bei einem Schulrundgang **erfahren** die künftigen Fünftklässler und ihre Eltern Wissenswertes über unsere Schule, z.B. über

- längeres gemeinsames Lernen
- individuelle Förderung (LRS, Mathematikschwäche)
- Französischunterricht ab Klasse 5
- Leistungsgruppen nach gymnasialem Lehrplan
- neue Lehr- und Lernmethoden
- verschiedene Fachbereiche, Neigungskurse und Arbeitsgemeinschaften

- Ganztagsangebote
Sie **erleben** eine öffentliche Probe der Schulband sowie des Neigungskurses Theater und können **selbst aktiv werden** beim

- Experimentieren
- Knobeln
- Klettern

Für das leibliche Wohl sorgt die Schülerfirma.

Wir freuen uns auf viele Besucher.



Tag der offenen Tür an der MS „Martin Andersen Nexö“

An unserer Mittelschule „Martin Andersen Nexö“ Zschopau führen wir auch in diesem Jahr den „Tag der offenen Tür“ durch. Er soll vor allem die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen ansprechen. Er findet am **Samstag, dem 05.02.2011, in der Zeit von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr** statt. Unsere Schulleitung, die Lehrer und Schüler stehen mit Antworten zu allen Fragen bereit. Die modern eingerichteten Fachkabinette sind geöffnet, um Einblicke in die Arbeit der einzelnen Unterrichtsfächer oder Bereiche zu vermitteln, so zum Beispiel in den LRS - Bereich, Ganztagschule, der 2. Fremdsprache (Französisch und Russisch) oder in den Förderbereich Mathematik. Neu und interessant ist die Arbeit der Schülerstreitschlichter. Im Rahmen des Musikunterrichts können sich die Schüler der neuen Klassen 5 im Erlernen eines Musikinstrumentes ausprobieren. Beim Rundgang können Räume zur Entspannung oder zum sportlichen Austoben besichtigt werden.



so der „Raum der Stille“, das Schülercafe und das Bewegungszimmer. Die Schüler können z.B. experimentieren, an Ratespielen teilnehmen, in der Küche backen und vieles mehr. In der Aula finden Theateraufführungen der Klassen 5 statt. Stärkung gibt es dann im Schülercafe, wo die Mädchen und Jungen der Schülerfirma Leckerer vorbereitet haben. Wir freuen uns schon auf Ihren Besuch.

AG Öffentlichkeitsarbeit (K. Mende)

Jahresrückblick des JUDO-CLUB Gornau e.V.



Wieder ist ein Jahr zu Ende gegangen und es ist nun mal so Brauch, dass man noch einmal zurück blickt, ehe man sich dem Neuen zuwendet. Was haben wir 2010 alles erreicht, was nicht? Gab es nur Schönes oder waren auch schlechte Momente, die man nicht vergessen sollte? Fangen wir doch einmal mit dem Wettkampfgeschehen an. Welche Erfolge konnten wir 2010 für uns verbuchen? Da ist zuerst einmal der Medaillenspiegel, welcher uns verrät, dass wir in der zurückliegenden Wettkampfsaison bei diversen Turnieren insgesamt 18 x Gold, 62 x Silber sowie 65 x Bronze erkämpft haben. Weiterhin schlagen da auch noch 75 5. Plätze und 50 7. Plätze zu Buche. So gesehen war es ein erfolgreiches Jahr. Es gibt aber auch eine Seite des Wettkampfgeschehens, welche nicht so glänzt. So haben wir in diesem Jahr in der AK U14 keinen Bezirksmeister und schon gar keinen Landesmeister stellen können. Auch, bedingt durch die geburtschwachen Jahrgänge, konnten wir in der AK U17 keine nennenswerten Erfolge verbuchen.

Fortsetzung auf Seite 5

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung der Beschlüsse der Sitzung des Gemeinderates Gornau vom 13.12.2010

123/10

Der Gemeinderat Gornau beschließt eine 2. überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 160.000,00 EUR für das Vorhaben „Rekonstruktion Freibad Gornau“ (Haushaltsstelle 2.5712.9410-001). Die Finanzierung erfolgt aus der Allgemeinen Rücklage (Haushaltsstelle 2.9101.3100-001).

124/10

Der Gemeinderat Gornau beschließt den Verkauf der Eigentumswohnung Nr. 26, Blatt 314 des Grundbuches von Witzschdorf, in dem Zustand, so wie sie zum 30.11.2010 vorhanden war, mit Pkw-Stellplatz Nr. 26 einschließlich Sondernutzungsrecht im Sonnenblick 1, Wohnung Nr. 26, 3. OG rechts, 69,10 qm Wohnfläche, Miteigentumsanteil am Flurstück Nr. 50/3 der Gemarkung Witzschdorf an Frau Kristin Sonntag und Herrn Daniel Krebs, wohnhaft Sonnenblick 2 in 09437 Gornau Ortsteil Witzschdorf:

125/10

Der Gemeinderat Gornau beschließt, das Gebiet südöstlich des bereits bestehenden Satzungsgebietes „Hinter der Kirche“ gemäß Lageplan mittels Ergänzungssatzung im Sinne von § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil einzubeziehen. Die Aufstellung soll im vereinfachten Verfahren im Sinne von § 13 BauGB erfolgen. Von der frühzeitigen Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB soll abgesehen werden. Der betroffenen Öffentlichkeit sowie den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange soll in angemessener Frist Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben werden. Von der Umweltprüfung nach § 2 a BauGB soll abgesehen werden.

WEITERE INFORMATIONEN

Hinweis für alle Zahlungspflichtigen für Grundsteuer und Gewerbesteuer für das Kalenderjahr 2011

Die Bescheide für Grundsteuer und Gewerbesteuer für das Jahr 2011 werden im Januar 2011 an alle Zahlungspflichtigen bzw. Bevollmächtigten versandt. Aufgrund der Anhebung der Hebesätze gemäß Beschluss des Gemeinderates Gornau vom 29.11.2010 ergeben sich neue Zahlungsbeträge. Bitte ändern Sie deshalb - falls zutreffend - den bei Ihrem kontoführenden Institut eingerichteten Dauerauftrag entsprechend der neuen Beträge auf Ihrem Bescheid. Sollten Sie der Gemeinde Gornau eine Einzugsermächtigung erteilt haben, ist keine Änderung notwendig. Die Beträge werden in der neu festgesetzten Höhe zum jeweiligen Fälligkeitstermin von Ihrem Konto abgebucht. Falls Sie die Möglichkeit der Abbuchung noch nicht nutzen, können Sie jederzeit eine Einzugsermächtigung erteilen. Den entsprechenden Vordruck erhalten Sie im Bürgerbüro Gornau bzw. Zschopau, im Sachgebiet Kasse und Steuern oder im Internet unter www.gornau.de.

Hofmann, Kassenleiterin

Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Montag, dem 24.01.2011, 19:30 Uhr, im Ratssaal der Gemeinde Gornau statt.

Bücherei Witzschdorf

Die Bücherei in Witzschdorf bleibt am 25.01.11 geschlossen.

Abfallkalender 2011

Für nicht erhaltene oder verloren gegangene Abfallkalender stehen diese im Gemeindeamt Gornau noch zu Verfügung bzw. unter www.gornau.de unter Aktuelles zum download bereit.

Zeremonienmeister(-in) / Reinigungskraft gesucht!

Im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses wird für die Friedhofshalle in Witzschdorf ein(e) Zeremonienmeister(-in) gesucht. Die Aufgaben umfassen unter anderem die Planung und Organisation der Trauerfeierlichkeiten sowie die Reinigung der Friedhofshalle.

Auf o.g. Basis wird ebenso eine Reinigungskraft für die Durchführung der wöchentlichen Reinigung in der Schulstr. 9 in Witzschdorf gesucht.

Interessenten melden sich bitte in der Gemeinde Gornau unter nachfolgend genannter Telefonverbindung: 03725 370016.

Aktuelle Wohnungsangebote

in ruhiger und ländlicher Wohnlage

2-Raum-Wohnung

Gornau, An der Linde 2 - 2. WG mitte, 61 m², bezugsfertig renoviert, Bad gefliest, Küche und Bad mit Fenster, Keller, **Grundmiete 268,00 EUR zzgl. NK 50,00 EUR + HK 50,00 EUR**

2-Raum Wohnung

Gornau, An der Linde 2 - Eingang rechts, 60 m², Erdgeschoss links, bezugsfertig renoviert, Bad gefliest, Küche und Bad mit Fenster, **Grundmiete 264,00 EUR zzgl. NK 60,00 EUR + HK 70,00 EUR**

2-Raum Wohnung ab 01.04.2011

Gornau, An der Linde 2 - Eingang links, 1. WG rechts, bezugsfertig renoviert, Bad gefliest

Grundmiete 233,00 EUR zzgl. NK 50,00 EUR + HK 50,00 EUR

Ihre Ansprechpartner: GGZ GmbH in Zschopau:

Tel.: 03725 370111

Gemeinde Gornau:

Tel.: 03725 287251

BMELV warnt vor falschen Rechnungen an Betriebe

Das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft hat uns auf folgenden Sachverhalt aufmerksam gemacht: Betrüger versenden derzeit im Namen der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) fiktive Beitragsbescheide für einen „Klimawandel-Entschädigungsfonds“ (KLEF). Nach den uns vorliegenden Informationen soll bereits ein Landwirt in Sachsen einen solchen „Bescheid“ erhalten haben. Nach einer Pressemitteilung des Bundesagrarministeriums handelt es sich um gefälschte Rechnungen, die derzeit an landwirtschaftliche Betriebe in Deutschland verschickt werden. Der genannte Klimawandelentschädigungsfonds ist eine Erfindung. Er existiert ebenso wenig wie die Berliner Postadresse des angeblichen Absenders. Das Bundesagrarministerium und die BLE raten betroffenen Betrieben und Landwirten nicht auf dieses Schreiben zu reagieren und keinesfalls Geld zu überweisen. Wer der Urheber der falschen Rechnung ist, die offenbar in betrügerischer Absicht erstellt worden sind, wird derzeit versucht zu ermitteln. Die BLE hat Strafanzeige erstattet.

Die Schreiben mit dem Titel „Ihre Beitragszahlung KLEF“ sind offenbar gezielt an Empfänger von EU-Agrarzahlingen gerichtet. Für die fingierte Zahlungsaufforderung wurde rechtswidrig das Logo der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung verwendet. Dem Schreiben liegt zudem ein entsprechender Überweisungsträger bei. Die darauf angegebene Bankverbindung ist ebenso falsch wie der übrige Inhalt des Schreibens. Wir bitten um Kenntnisnahme!

Sächsischer Städte- und Gemeindetag

Ehrenamtliche Seniorenbegleiter gesucht

Entgegen dem allgemeinen Trend rückläufiger Einwohnerzahlen in unserer Region wächst die Bevölkerung in den Altersgruppen über 65 weiter an. Viele von den älteren Menschen leben allein und sind gesundheits- oder altersbedingt nicht mehr in der Lage, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Seniorenbegleiter im Alltag bieten die Möglichkeit, die Lebensqualität dieser Menschen nachhaltig zu erhöhen, indem sie Zeit mit ihnen verbringen und kleine Hilfestellungen im Alltag geben.

Seit Oktober 2009 unterstützen bereits Seniorenbegleiter in Zschopau allein stehende Senioren mit Erfolg im nicht-pflegerischen Dienstleistungsbereich. Diesen Service möchten wir nun auch in Gornau mit den Ortsteilen Witzschdorf und Dittmannsdorf anbieten. Dazu suchen wir engagierte Bürger aus diesen Orten, die keiner Erwerbstätigkeit nachgehen, sich aber sinnvoll und gesellschaftlich nützlich engagieren wollen.

Über Ihr Engagement würden wir uns freuen! Bitte kontaktieren Sie uns unter: Projektbüro „Demografie Zschopau“ Sozialer Kontaktendienst Elke Hultsch, Altmarkt 8, 09405 Zschopau, Tel.: 03725 - 342 691, Email: skd-zschopau@leb-sachsen.de

Ehrenamtliche Hilfeleistungen

für allein stehende sowie hilfsbedürftige Senioren im nichtpflegerischen Dienstleistungsbereich der Gemeinde Gornau und der Ortsteile Witzschdorf und Dittmannsdorf

- Wünschen Sie sich jemanden, der
- Ihnen kleine Hilfestellung im Alltag gibt
 - Ihnen regelmäßig Gesellschaft leistet und Zeit für Gespräche oder zum Vorlesen hat
 - Sie bei Spaziergängen, zu Veranstaltungen, zum Arzt oder zum Einkauf begleitet
 - oder kennen Sie jemanden, der von diesen kostenlosen Hilfeleistungen Gebrauch machen könnte.

Dann melden sie sich bitte im Büro Sozialer Kontaktdienst, Frau Elke Hultsch, Altmarkt 8, 09405 Zschopau, Tel.: 03725 34291, E-mail: skd-zschopau@leb-sachsen.de



Bianca Arnold - Offene Kinder- und Jugendarbeit beim Sozialwerk des dfb e.V. Johannisstraße 58a, 09405 Zschopau
Tel.: 03725 - 84949, Fax: 03725 - 709035
E-Mail: bianca.arnold@sozialwerk-erz.de

Freizeit- und Familienangebote Gornau, Witzschdorf & Dittmannsdorf

Februar 2011

- Donnerstag 03. Februar **Kreativangebot** in der Kita „Pustelblume“ in Witzschdorf
15:00 - 16:30 Uhr, Beitrag individuell
- Mittwoch 09. Februar **Kindersport** in der Turnhalle Gornau
15:30 - 16:30 Uhr, Beitrag: 0,50 €
- Donnerstag 10. Februar **Bewegungs- und Spielangebot** für (Groß-)Eltern und ihre 2 - 4 jährigen Kinder in der Turnhalle Witzschdorf
15:30 - 16:30 Uhr, Beitrag: 0,50 €
- Dienstag 15. Februar **gemeinsames Backen** in Kita „Zwergenland“ in Dittmannsdorf
09:00 - 11:00 Uhr, Beitrag: 1,- €

! BITTE ANMELDUNGEN BIS JEWEILS 1 TAG VORHER !

Achtung!

Der **Eltern-Kind-Sport** (Kinder 2 - 4 Jahre) findet derzeit **dienstags** in Hohndorf statt.

Wann und wo? **15:30 - 16:30 Uhr im Haus der Begegnung** am **01. und 08.02. 2011**, Beitrag: 0,50 €

Wenn Sie Interesse haben teilzunehmen, melden Sie sich bitte unter dem oben angegebenen Kontakt oder kommen Sie vorbei.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

In Zschopau wurden geboren:

am **16.12.2010** **Emily Schäfer**
Eltern: **Melanie Schäfer und Mirko Kirchhübel,**
Gornau

Herzlichen Glückwunsch!

WIR GRATULIEREN

den Geburtstagskinder

im Monat Januar

Dittmannsdorf

| | | |
|---------------------|----------|----------|
| Ziegler, Elfriede | 01.01.26 | 85 Jahre |
| Wagler, Marianne | 04.01.28 | 83 Jahre |
| Felber, Irma | 07.01.26 | 85 Jahre |
| Gerstenberger, Hans | 13.01.21 | 90 Jahre |
| Klömich, Thea | 19.01.30 | 81 Jahre |
| Hänel, Ruth | 25.01.37 | 74 Jahre |
| Uhlmann, Henry | 26.01.28 | 83 Jahre |
| Mehlhorn, Dieter | 27.01.38 | 73 Jahre |
| Hunger, Christa | 29.01.38 | 73 Jahre |
| Gregori, Eberhard | 30.01.35 | 76 Jahre |
| Herzog, Harald | 30.01.40 | 71 Jahre |
| Pörschke, Ingrid | 30.01.40 | 71 Jahre |
| Schubert, Edeltraud | 31.01.32 | 79 Jahre |

Gornau

| | | |
|--------------------|----------|----------|
| Schmieder, Reiner | 01.01.40 | 71 Jahre |
| Schief, Dora | 02.01.31 | 80 Jahre |
| Mader, Siegmund | 02.01.40 | 71 Jahre |
| Wehnel, Werner | 08.01.23 | 88 Jahre |
| Fratscher, Helga | 08.01.28 | 83 Jahre |
| Möller, Wolfgang | 11.01.40 | 71 Jahre |
| Mauersberger, Karl | 12.01.28 | 83 Jahre |
| Richter, Irmgard | 15.01.21 | 90 Jahre |
| Schreiter, Karl | 16.01.29 | 82 Jahre |
| Kaden, Johannes | 16.01.35 | 76 Jahre |
| Lorenz, Ingeborg | 19.01.28 | 83 Jahre |
| Hengst, Irmgard | 19.01.31 | 80 Jahre |
| Kunze, Helga | 20.01.27 | 84 Jahre |
| Klenske, Liane | 20.01.36 | 75 Jahre |
| Ullrich, Max | 22.01.37 | 74 Jahre |
| Brünnel, Rita | 23.01.41 | 70 Jahre |
| Haase, Gertrud | 24.01.23 | 88 Jahre |
| Richter, Irene | 25.01.24 | 87 Jahre |
| Günzel, Adelgunde | 25.01.37 | 74 Jahre |
| Ludwig, Gerhard | 25.01.38 | 73 Jahre |
| Klemm, Gisela | 26.01.36 | 75 Jahre |
| Paul, Elli | 27.01.21 | 90 Jahre |
| Sprung, Fritz | 27.01.28 | 83 Jahre |
| Thümer, Erika | 30.01.40 | 71 Jahre |
| Glauche, Johanna | 31.01.14 | 97 Jahre |
| Fleck, Ingrid | 31.01.38 | 73 Jahre |

Witzschdorf

| | | |
|---------------------|----------|----------|
| Vogler, Ilse | 02.01.26 | 85 Jahre |
| Büchner, Detlef | 13.01.38 | 73 Jahre |
| Renner, Luzie | 16.01.24 | 87 Jahre |
| Dathe, Christine | 17.01.39 | 72 Jahre |
| Otto, Wolfgang | 17.01.40 | 71 Jahre |
| Schuffenhauer, Rita | 18.01.40 | 71 Jahre |
| Poske, Inge | 22.01.41 | 70 Jahre |
| Wächtler, Margot | 25.01.32 | 79 Jahre |
| Hengst, Renate | 28.01.39 | 72 Jahre |

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern in Gornau am 28.01.

*Erika und Karl-Heinz König und Max und Veronika Ullrich.
Herzlichen Glückwunsch, alles Gute, viel Gesundheit und noch viele gemeinsame Stunden.*

Sterbefälle

| | |
|---------------|---|
| am 08.12.2010 | Reinhold Hunger zuletzt wohnhaft in Gornau, OT Dittmannsdorf im Alter von 79 Jahren |
| am 10.12.2010 | Gertraud Kissmann zuletzt wohnhaft in Gornau im Alter von 82 Jahren |
| am 26.12.2010 | Hildegard Friedemann zuletzt wohnhaft in Gornau im Alter von 87 Jahren |
| am 28.12.2010 | Martin Müller zuletzt wohnhaft in Gornau im Alter von 89 Jahren |



VEREINE UND VERBÄNDE

Stromausfall zur Seniorenweihnachtsfeier

Am Samstag des 2. Adventwochenendes lud der Vorstand der Volkssolidarität Gornau zur Seniorenweihnachtsfeier 2010 in die festlich geschmückte Sporthalle ein. Bei Kaffee und Stollen, musikalischer Umrahmung der Heimatgruppe „de Waldhäuser“ und den bunten Melodien des Alleinunterhalters erlebten unsere Seniorinnen und Senioren ein paar gemütliche Stunden. Auch der Weihnachtsmann besuchte uns und brachte schöne Geschenke - ein Wichtel half ihm dabei. Kurz vor dem Abendbrot gab es einen Stromausfall. Durch schnelles und umsichtiges Handeln wurden Kerzen organisiert und unsere Sporthalle leuchtete hell im Kerzenschein. Jeder konnte in Ruhe sein Abendbrot genießen. Unsere Bürgermeisterin, Frau Vogler, begrüßte alle Anwesenden herzlich. Sie informierte über Erreichtes im Jahr 2010 und die Vorhaben für das Jahr 2011. Ein herzliches Dankeschön für ihre lieben Worte, persönliche Gespräche und guten Wünsche für das Jahr 2011 sowie für ihre Hilfe beim Stromausfall. Da im gesamten Ort der Strom ausgefallen war, organisierten sie, der Vorstand und deren Partner die Nachhausefahrt aller Seniorinnen und Senioren, die nicht abgeholt werden konnten. Wir möchten allen Helfern, die zum Gelingen der Weihnachtsfeier beitragen, ganz herzlich danken.
Der Vorstand

Einladung zu Vorträgen:

Naher Osten

Impressionen einer Radreise durch Syrien, den Libanon, Jordanien, Palästina und Israel
Freitag, 28.01.2011, 19:00 Uhr, Ratssaal der Stadt Zschopau, Altes Rathaus

Waldkarpaten

Impressionen einer Radreise durch die West-Ukraine, Nord-Rumänien, die Slowakei und Ungarn
Freitag, 25.02.2011, 19:00 Uhr, Ratssaal der Stadt Zschopau, Altes Rathaus
von und mit Friedrich Walther aus Dresden und Thomas Keilig aus Zschopau

„Klappe zu, Film ab!“ - Tirol goes to Hollywood -



Im 17. Tiroler Faschingsjahr ist es nun endlich soweit - Hollywood wurde aufmerksam auf das „filmreife“ Treiben im beschaulichen Erzgebirgsdörfchen. Unter dem Thema „Klappe zu, Film ab!“ wird man vor und hinter der Kamera mit Tirol Helau ordentlich „ab- und durchdrehen“. Im Abspann, nach dem etwa zweistündigem Programm sorgt das DJ-Team des Vereins

„Mühlmax & Schmand“ bis in die Nacht hinein mit der schönsten „Filmmusik“ für Unterhaltung und die Gäste sind eingeladen, ihren eigenen Tanzfilm zu produzieren. Ganz Tirol und hoffentlich wieder viele Gäste freuen sich nun auf 4 Wochen Narrenfreiheit.

Die einzelnen Faschingsveranstaltungen mit Programm und anschließendem Tanz finden am **12. Februar, 19. Februar und am 05. März** statt. Am **26. Februar** drehen wir das „Tiroler Faschingstheater“, hierzu sind alle Gäste herzlich willkommen, die vorrangig das Programm erleben möchten, einen musikalischen Ausklang wird es ebenso geben. Die „Klappe zu, Film ab“ heißt es jeweils **19:00 Uhr**, der rote Teppich zur Kultur- und Sporthalle wird ab 18:00 Uhr für die Gäste ausgerollt (um pünktliches Erscheinen wird gebeten, damit der Streifen keine Überlänge bekommt!). „Kinokarten“ für die Aufführungen ab sofort am Kassenhäuschen des Vereins für 8,88 Euro bei: Kerstin Pilz, Am Knochen 1 in 09573 Klein Tirol erhältlich. Um eine telefonische Vorbestellung unter 0162/4101220 wird gebeten. Zu allen Veranstaltungen sowie dem **Kinderfasching am Faschingsdienstag, dem 08. März, und der Rathausschlüsselrückgabe in Zschopau am Aschermittwoch, dem 09. März**, erfolgen im Vorfeld noch ergänzende Informationen auf Plakaten, in der regionalen Presse sowie im Dittmannsdorfer Heimatblatt. Einladen dürfen wir recht herzlich zu einem Besuch unserer Internetseite: www.dittmannsdorf.com mit vielen aktuellen Informationen und auch Rückblicken mit vielen Fotos rund um den „Klein Tiroler Fasching“. Die Klein Tiroler Narren des Heimatvereins Dittmannsdorf laden jeden Gast, ob groß ob klein, von nah und fern ganz herzlich ein, beim 17. Klein Tiroler Fasching wieder mit dabei zu sein.



Mit Tirol Helau! Enrico Münzner für den Heimatverein Dittmannsdorf e.V.

Die Veranstaltungen können nur stattfinden, wenn die Halle bautechnisch freigegeben werden kann.

Jahresrückblick des JUDO-CLUB Gornau e.V.

Fortsetzung von Seite 2

Wobei unsere 2 Starter in dieser AK die meisten Wettkämpfe besuchten, war die Medaillenaubeute doch recht mager. Dies wird also eine Aufgabe für das kommende Jahr werden und Uwe Drechsel, der diese Altersklassen hauptsächlich trainiert, ist auf dem besten Weg, dass wir 2011 in dieser Hinsicht wieder Erfolge aufweisen können. Wettkampfmäßig sollte man auf alle Fälle die Teilnahme unserer Jungen bei der VMM der U14 erwähnen. Erstmals gestartet und Rang 7 von 13 teilnehmenden Mannschaften sagt alles. Uwe hat es geschafft, dass alle Teilnehmer noch mehr zu einer eingeschworenen Gemeinschaft geworden sind. Was haben wir 2010 noch alles erreicht? Ja, unsere Mitgliederzahl konnte stetig erhöht werden, was eine Umstrukturierung unserer Trainingsgruppen erforderlich machte. Zeitweise waren wir über 70 aktive Mitglieder und im Kinderbereich standen meist mehr als 30 Kinder auf der Matte! Die Lösung, welche wir dafür gefunden haben, hat sich als sehr gut erwiesen und so wird jetzt in drei Trainingsgruppen trainiert. Ein Problem, welches wir schon in den vergangenen Jahren hatten, ist jedoch nach wie vor aktuell und das ist das Absichern dieser Trainingseinheiten mit den entsprechenden Trainern. Wir als Verein haben zwar 7 lizenzierte Fachtrainer, jedoch können davon nur 2 zu den Übungseinheiten mit den Kindern kommen, da die Anderen berufsbedingt für diese Trainingszeiten nicht zur Verfügung stehen. Zum Glück haben wir noch ausgebildete Jugendleiter, Pädagogen und interessierte Jugendliche, welche sich mit ins Trainingsgeschehen einbringen. Ein großes Dankeschön an alle Trainer, welche 2010 insgesamt 1000!! Stunden auf der Matte gestanden haben und davon allein 400 Stunden die Kinder bei Wettkämpfen betreuten. Ja, die Wettkämpfe sind auch so eine Sache. Dadurch, dass uns im Juli ein Sponsor abgesprungen ist, welcher bis dato uns Fahrzeuge zur Verfügung stellte, musste von da an ausschließlich mit Privatfahrzeugen gefahren werden. Hier muss man an dieser Stelle das hohe Engagement der Eltern unserer Schützlinge würdigen. Für alle war es gar keine Frage und sie haben sich abgewechselt mit dem Transport der Kinder und Trainer/Betreuer zu den Wettkämpfen. Dafür nochmals Danke! Was sollte noch erwähnt werden? Ja, die Kyu-Prüfungen darf man natürlich nicht vergessen. Manch Eine/Einer hat sich wieder einmal sehr schwer damit gehabt. Am Ende ist jedoch keiner der Probanden 2010 durch eine der Prüfungen gefallen und alle haben sie ihren neuen Gürtel bestanden. Welche Höhepunkte gab es 2010 noch? Hier muss man auf alle Fälle die Winterwanderung erwähnen. Da waren nicht nur Judoka unterwegs, sondern die Eltern stiefelten auch mit. Das Grillen hinterher sowie die Schneeballschlacht wird allen noch lange im Gedächtnis bleiben. Ach ja, das Sommerlager war natürlich auch wieder ein Höhepunkt im Vereinsleben. Diesmal fand es nicht im Gornauer Freibad, welches

gebaut wurde, sondern auf der „Dittersdorfer Höhe“ statt. Wie immer waren viele dabei, aber 2010 war mit 52 Teilnehmern der Rekord. Bei diversen sportlichen Spielen und „organisiertem Blödsinn“ vom Organisationsteam um Reimar Sesser waren die Tage viel zu schnell vorbei. Ein großes Dankeschön an die vielen fleißigen Eltern, welche sich bei der Vorbereitung und Durchführung dieses Lagers mit eingebracht haben. Ohne sie wären die Organisatoren das eine oder andere Mal auf der Strecke geblieben. Letztendlich gehört natürlich die vereinsinterne Wettkampfwertung mit zum Jahresrückblick. 2010 holte sich Fabian Rauer bei den Jungen den Titel vor Richard Fiedler und den beiden Drittplatzierten Theodor Rößler und Georg Müller. Bei den Mädchen kann sich Patricia Sprunk mit dem Titelgewinn schmücken. Sie gewann ihn vor Jennifer Tiltack und den beiden Bronzege-winnerinnen Luisa Noack und Maya Scharnbeck. Bester „Newcomer“ war 2010 Benedict Hartmann.

ANZEIGEN



*Verleih - Verkauf
riesen Auswahl*

B HÄHNEL
Braubmoden

Hähnel
E.-Thälmann-Straße 9
09439 Amtsberg / OT Dittersdorf
Tel.: 037209 - 4213

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern des Judo-Club Gornau e.V., den Eltern sowie allen Sponsoren, als da wären die Gemeinde Gornau, die Dental GmbH Zschopau, der Brauerei Einsiedel und allen anderen Förderern unseres Vereins, ein glückliches neues Jahr und weiterhin eine so gute Zusammenarbeit im Bemühen, Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu bieten.

E.Tändler, Im Auftrag des Vorstand

Fliesenmarkt + Workshop Zschopau

Gabelsbergerstr. 12 • Tel.: 03725/2 23 31 • Fax: 340570

- Fliesen
- Baustoffe
- Sanitär
- Werkzeuge
- Farben
- Gartenbedarf
- Haushaltsartikel



Montag bis Freitag 8 - 18 Uhr Samstag 8 - 13 Uhr

**Mehr Raum. Mehr Komfort.
Der neue SEAT Ibiza.**



autoemotion

ab 11.990,- €

Mehr Raum. Mehr Komfort. Der Ibiza Kombi.

So kann man den Charakter des neuen SEAT Ibiza Kombis beschreiben. Freuen Sie sich auf exzellente Ausstattung, modernste Motorentechnik und zukunftsweisendes Design.

**Sie wollen auch mehr Ibiza?
Dann melden Sie sich zur Probefahrt an.**

Kraftstoffverbrauch SEAT Ibiza ST Modelle (l/100 km): innerorts 8,0 - 4,3, außerorts 4,7 - 3,2, kombiniert 5,9 - 3,6; CO₂-Emission (g/km): kombiniert 139 - 94.

Abb. kann Sonderausstattung gegen Mehrpreis enthalten.



Am Einkaufszentrum 2, 09405 Gornau
Tel: (0 37 25) 3 49 00, Fax: (0 37 25) 2 22 18
seat@ratiomobil.de, www.ratiomobil.de

Sonderaktion für alle Winter Teile 50 : 50
50% ZAHLEN SIE - 50% ZAHLEN WIR



CONRAD SCHMIDT
HERRENMODE
CLASSIC & SPORTIV

Ludwig-Würkert-Str. 14
09405 Zschopau
Tel.: 03725 22984
Inh.: K. Uhlmann

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

| | | |
|--|--|---|
| HAUS DES GÄSTES THUM VOLKSHAUS | | Neumarkt 4, 09419 Thum Tel.: 037297-769280 e-Mail: volkshaus-thum@t-online.de |
| Samstag, 05.02. 15.00 Uhr und 19.00 Uhr | Mundarttheater Crottendorf „Die Ehefrau wider Willen“ | |
| Samstag, 12.02. 21.00 Uhr | 80er Jahre Party | |
| Vorschau März 2011 | | |
| Sonntag, 13.03. 14.00 -17.00 Uhr | Verkaufsbörse für Baby-, Kinderbekleidung und Zubehör | |
| Samstag, 19.03. 14.30 Uhr | „Egerländer Musikantenfest“ mit dem Orchester Holger Mück - Kartenvorverkauf ab sofort im Volkshaus Thum - | |

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH

Bestattungshaus in Zschopau
Rudolf-Breitscheid-Straße 17
09405 Zschopau

✓ zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000

TAG UND NACHT
TEL. (0 37 25) 22 99 2
www.antea-bestattung.de

Ein offenes Ohr - eine helfende Hand - ein Zeichen des Vertrauens.



**BESTATTUNGSHAUS
STEFFEN METZNER
SCHLOSS CHEMNITZ**

24 Std. dienstbereit

Beyerstraße 8
09113 Chemnitz

Telefon 03 71 / 3 36 41 77
Funk 01 73 / 5 65 97 15

Würdiger und aufrichtiger Beistand

- Tag und Nacht für Sie erreichbar
- Auf Wunsch Hausbesuch
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Angebot für die Vorsorge
- moderate Preise

www.Bestattungshaus-Schloss-Chemnitz.de